

# Stadt Schwetzingen

Amt: 06 Klimaschutz,  
Energie, Umwelt  
Datum: 03.04.2017  
Drucksache Nr. 1891/2017

## Beschlussvorlage

Sitzung Gemeinderat am 18.05.2017

- öffentlich -

---

## Vergabe Klimaschutzkonzept

### Beschlussvorschlag:

Der Vergabe zur Erstellung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes für die Stadt Schwetzingen an die Firma B.A.U.M. Consult GmbH zum Angebotspreis von 50.337 EUR brutto wird zugestimmt.

### Erläuterungen:

Bereits im September 2013 beschloss der Gemeinderat der Stadt Schwetzingen, ein integriertes Klimaschutzkonzept erstellen und dem vorangestellt eine vorbereitende Einstiegsberatung „Kommunaler Klimaschutz“ durchführen zu lassen. Im Jahr 2015 wurde die Einstiegsberatung mit einem Endbericht „Coaching Kommunaler Klimaschutz Stadt Schwetzingen“ abgeschlossen und wird dem zu erstellenden Klimaschutzkonzept als Grundlage dienen. Die Stadt Schwetzingen orientiert sich bei ihren Zielen zur Energieeinsparung und zur Minderung der Treibhausgasemissionen an den nationalen Klimaschutzzielen. Bis 2020 sollen die Treibhausgasemissionen um 40 % und bis 2050 um 80-95 % sinken.

Für die Beauftragung des Klimaschutzkonzepts wurde eine Zuwendung entsprechend der „Richtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten in sozialen, kulturellen und öffentlichen Einrichtungen im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative vom 22.06.2016“ beantragt und unter dem Förderkennzeichen 03K02401 bewilligt. Der Bewilligungszeitraum und somit die Projektlaufzeit beträgt ein Jahr. Voraussichtlicher Projektbeginn ist April 2017.

Neben dem Angebotspreis wurden weitere Kriterien zur Bewertung der Angebote herangezogen.

Von 5 Bewerbern wurden Ausschreibungsunterlagen angefordert, zum Eröffnungstermin am 28.02.2017 lagen 5 Angebote vor.

Nach Abschluss der Prüfung und Wertung der Angebote ergab sich folgende Biiterrangfolge:

1. B.A.U.M. Consult GmbH	50.337,00 EUR brutto
2. Bieter	52.622,00 EUR brutto
3. Bieter	56.098,98 EUR brutto
4. Bieter	56.924,00 EUR brutto
5. Bieter	64.260,00 EUR brutto

Im Rahmen der Angebotsprüfung wurden die Leistungsfähigkeit, Fachkunde, Kompetenzen

sowie die Referenzen geprüft.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Haushaltsmittel stehen unter der Haushaltsstelle 1.1200.580000 in Höhe von insgesamt 52.000 EUR zur Verfügung.

65 Prozent, d.h. rund 33.800 EUR werden als Zuschuss vom Fördermittelgeber gewährt. Somit verbleibt ein Eigenanteil von 18.200 EUR zur Finanzierung des Konzeptes.

**Anlagen:**

Bieterliste

Oberbürgermeister:

Bürgermeister:

Amtsleiter:

Sachbearbeiter/in: